Villen und Gärten in der nördlichen Toskana

Historische Parkanlagen und Villenbauten, mittelalterliche Städte, herrliche Landschaften und Musik zwischen Meer und Bergen

Reisetermin: 14. - 19. Mai 2023 (6 Tage)

Unsere Reise führt in den Nordwesten der Toskana, wo schon seit dem 17. Jahrhundert am Fuße der Apuanischen Alpen und rund um das mauerbewehrte Städtchen Lucca Villen und Gärten von hohem künstlerischen Rang angelegt wurden. Die sanfte, hügelige Landschaft, die Nähe zum Meer und das milde Klima haben Menschen zu allen Zeiten inspiriert, wunderschöne Gärten anzulegen. Noch heute befinden sich die meisten der über 300 Villen in Privatbesitz. Einige laden die Besucher mit ihren einzigartigen Landschaftsgärten zum Besuch ein. Erleben Sie architektonische Meisterwerke, eingebettet in zauberhafte Parks und genießen Sie das Flair der kunstreichen Städte Lucca und Pisa. Ein exklusives Privatkonzert mit dem Bariton Bruno Caproni und dem Pianisten Julian Evans ist das musikalische Highlight unserer Kulturreise. Beide Künstler wurden bei unserer Festivalreise 2022 frenetisch gefeiert. Wir wohnen während unseres gesamten Aufenthaltes im traditionsreichen Seebad Viareggio.

Reiseleitung: Andrea Welz (M.A.), Kunsthistorikerin

So – 14. Mai: Willkommen am Meer A Linienflug mit LUFTHANSA von Frankfurt nach Bologna (Abflug ca. 12:35 Uhr/Ankunft ca. 13:55 Uhr - Anschlussflüge nach Verfügbarkeit). Fahrt über den Apennin in das Seebad Viareggio, wo wir im gediegenen PALACE HO-TEL**** an der Strandpromenade wohnen. AE.

Mo – 15. Mai: Zauberhaftes Lucca

Dieser Tag gehört Lucca, das noch heute von einem mächtigen Festungswall umschlossen ist. Im Dom San Martino betrachten wir den sagenumwobenen Volto Santo und das Grabmal der Ilaria del Carretto, eines der anmutigsten Werke der italienischen Kunst. Die romanische Kirche San Michele in Foro beeindruckt durch ihre grandiose Fassaden-Schauwand. Auch der Kirche San Frediano mit ihrem romanischen Taufbecken, dem Geburtshaus von Giacomo Puccini und der malerischen Piazza dell'Anfiteatro, die die ovale Form des antiken Amphitheaters aufnimmt, gilt unser Interesse. Ein Besuch der prachtvollen Villa Mansi mit ihrer herrlichen Parkanlage beschließt den Tag.

Di – 16. Mai: Der Schiefe Turm

Alle wollen eigentlich nur "ihn" sehen, den berühmten Schiefen Turm von **Pisa**, der mit

Dom, Baptisterium und Campanile ein unvergleichliches mittelalterliches Ensemble (UNESCO-Weltkulturerbe) bildet. Aber kennen Sie auch den Palazzo dei Cavalieri, den Sitz der Stephansritter, das am Arno gebaute Oratorium Santa Maria della Spina oder das Wandgemälde "Tuttomondo" des amerikanischen Künstlers Keith Haring? Nicht weit von Pisa liegt die romanische Kirche San Pietro a Grado, die mit gotischen Wandmalereien geschmückt ist. Auf der Rückfahrt besuchen wir in Torre del Lago, das malerisch am See von Massaciuccoli liegt, die Jugendstilvilla, wo Giacomo Puccini seine Opern "La Bohème" und "Madame Butterfly" komponierte.

Mi - 17. Mai:Gartenträume

Eine von Zypressen gesäumte Allee führt zur Villa Torrigiani, einem weiteren Juwel der Luccheser Villen. Das barocke Herrenhaus weist prunkvoll gestaltete Innenräume auf. Nicht weit entfernt liegt die Villa Garzoni in Collodi, die einen der schönsten Barockgärten Italiens mit Wasserkaskaden, Terrassen und Grotten aufweist. Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung. Genießen Sie das Flair des Seebades mit seinen zahlreichen Jugendstilbauten und trinken Sie einen Cappuccino im legendären Gran Caffé Margherita.

Do – 18. Mai: Musik erklingt in den Bergen!

F/A

Heute unternehmen wir einen Ausflug in das Tal der Serchio bis in die Gebirgslandschaft der Garfagnana, die zwischen den Apuanischen Alpen und dem Apennin liegt. Zuerst besuchen wir die prachtvolle Villa Reale in Marlia. 1806 erwarb Elisa Baciocchi, die Schwester Napoleons, das Anwesen und ließ den Palast und die Parkanlagen gemäß dem Geschmack ihrer Zeit umgestalten. Die mittelalterliche Ponte della Maddalena in Borgo a Mozzano wird wegen ihrer außergewöhnlichen Form auch "Teufelsbrücke" genannt. Wir kommen in das mittelalterliche Seidenweberstädtchen Barga. Besuch des Domes S. Cristoforo, ein Schmuckstück der Romanik. Die prächtige Marmorkanzel zählt zu den schönsten ihrer Art in der Toskana. Zum Ausklang unserer Reise erleben wir im Wohnhaus des Opernsängers Bruno Caproni ein exklusives Privatkonzert. Gemeinsam mit dem englischen Pianisten Julian Evans bringt er Arien aus italienischen Opern und italienische Lieder zu Gehör. Anschließend genießen wir ein toskanisches Buffet mit Prosecco. AE.

Fr – 19. Mai: Heimreise

Fahrt über den Apennin zum Flughafen von



Bologna. Linienflug mit LUFTHANSA nach Frankfurt (Abflug ca. 14:50 Uhr/Ankunft ca. 16:20 Uhr).

Höhepunkte

- Prachtvolle Villen und Gärten
- Die kunstreichen Städte Lucca und Pisa
- Das Privatkonzert mit dem Opernsänger Bruno Caproni und dem Pianisten Julian Evans
- Ein Hotel am Meer

Leistungen

- Linienflug mit LUFTHANSA von Frankfurt nach Bologna und zurück in Economy Class
- Flughafensteuern, Kerosinzuschläge und Sicherheitsgebühren (= 119 €)
- Alle Fahrten im modernen, italienischen Reisebus
- 5 x Übernachtung im *PALACE HOTEL***** in Viareggio
- Alle Zimmer mit Bad/Dusche, WC, Safe, TV, WLAN, Klimaanlage, Minibar
- Buffetfrühstück
- 1 x Halbpension
- 1 x Toskanisches Buffet mit Prosecco
- · Privatkonzert in Barga
- Eintritte lt. Programm & Kopfhörersystem
- Fachkundige Reiseleitung
- Reiseunterlagen mit Reiseführer Baedeker "Toskana"

Reisepreis: ab 1.745 €
Frühbucherpreis (bis 31.1.23): 1.685 €
Einzelzimmerzuschlag (EZ=DZ): 185 €
Transfer ab WÜ/SW: ab 100 €



Villa Garzoni © Circumnavigation, shutterstock



© Bruno Caproni und Julian Evans

